

Klima-Extremisten vandalisieren jüdischen Friedhof in Berlin

Gemäß einem Bericht von www.bild.de, In Berlin hat die Klima-Radikalen der Letzten Generation ihr Logo an die Mauer des jüdischen Friedhofs an der Schönhauser Allee in Prenzlauer Berg gesprüht. Das Junge Forum der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Berlin und Brandenburg hat das Foto auf Twitter veröffentlicht und äußert sich verärgert über die respektlose Aktion. Die Schmiererei könnte von Mittwoch – einen Tag vor dem 85. Jahrestag der Reichspogromnacht – stammen. Die Letzte Generation verfolgt aktuell das Ziel, ganz Berlin orange einzufärben, um auf sich aufmerksam zu machen. Als Berliner Bürger verurteile ich diese respektlose Aktion zutiefst. Der jüdische Friedhof an der Schönhauser …

Gemäß einem Bericht von www.bild.de, In Berlin hat die Klima-Radikalen der Letzten Generation ihr Logo an die Mauer des jüdischen Friedhofs an der Schönhauser Allee in Prenzlauer Berg gesprüht. Das Junge Forum der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Berlin und Brandenburg hat das Foto auf Twitter veröffentlicht und äußert sich verärgert über die respektlose Aktion. Die Schmiererei könnte von Mittwoch – einen Tag vor dem 85. Jahrestag der Reichspogromnacht – stammen. Die Letzte Generation verfolgt aktuell das Ziel, ganz Berlin orange einzufärben, um auf sich aufmerksam zu machen.

Als Berliner Bürger verurteile ich diese respektlose Aktion zutiefst. Der jüdische Friedhof an der Schönhauser Allee ist ein Ort der Erinnerung und des Gedenkens, der besonders geschützt werden sollte. Die Täter tragen nicht nur zur Polizeibelastung bei, sondern verletzen auch die Gefühle der jüdischen Gemeinschaft in Berlin. Es ist wichtig, dass solche Vorfälle ernst

genommen und angemessen geahndet werden, um die Würde und den Respekt vor religiösen Einrichtungen in unserer Stadt zu wahren. Es ist entscheidend, dass die Verantwortlichen zur Rechenschaft gezogen werden und klare Signale setzt, dass derartige Aktionen nicht toleriert werden. Berlin sollte ein Ort des friedlichen Miteinanders und des Respekts für alle Religionen und Kulturen sein, und ich hoffe, dass solche Vorfälle in Zukunft vermieden werden können.

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net